



Swiss Oracle User Group

## **17. Jahresbericht der Präsidentin (2004)**

Liebe Mitglieder,

Wenn ich jeweils den Jahresbericht für die Generalversammlung verfasse, nutze ich die Gelegenheit, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Man erinnert sich an die Höhen und Tiefen, an gelungene und weniger gelungene Aktionen und die dabei zu Tage getretenen Schwächen und Stärken. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Berichtsjahr für unseren Verein durchaus erfreulich verlief, obwohl das wirtschaftliche Umfeld bekanntlich nicht optimal war.

Im vergangenen Jahr konnte ich mich wieder auf einen tatkräftigen Vorstand und ein gut funktionierendes Sekretariat stützen. Für die Bewältigung unserer Arbeiten benötigten wir 9 Vorstandssitzungen. Schwerpunkt dieser Sitzungen waren die Organisation der Tagungen und SIG's, das Erstellen des Newsletters sowie die Bewältigung von administrativen Aufgaben. Im Welschland fanden 8 Sitzungen statt, die hauptsächlich der Organisation der Events dienten.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihren tollen Einsatz bedanken. Mein ganz spezieller Dank geht an Doris Keller, die unser Sekretariat mit grossem Engagement betreut.

Nachfolgend einen kurzen Überblick über unsere Aktivitäten:

**Newsletter:** Die 4 Ausgaben des Newsletters waren auf folgende Themen fokussiert: Java, Datawarehousing, heterogene Umgebungen und EAI. Sehr erfreulich waren die vielen Artikel, welche den Newsletter bereicherten. Leider konnten wir aber auch letztes Jahr nicht viele Firmen für Inserate gewinnen. Unser Ziel ist es immer noch, den Newsletter kostenneutral zu produzieren.

**Special Interest Groups:** Im Geschäftsjahr 2004 fanden 4 DBA-, 1 Developer- und 1 DWH-SIG statt. Zwei dieser SIG's wurden im Welschland durchgeführt. Alle Events waren gut besucht. Dies sicherlich nicht zuletzt dank den interessanten Referenten.

Die Agenden und Handouts zu den Special Interest Groups finden Sie auf unserer Homepage.

**Tagung:** Am 15./16. Juni fand eine zweitägige Veranstaltung mit Ausstellung statt.

Der erste Tag wurde von Oracle bestritten und fand grossen Anklang. Die Teilnahme am zweiten Tag mit dem Thema „Total Cost of Ownership“ war leider nur mässig.

Da im Jahr 2004 die Orbit im Hinblick auf die Zusammenlegung von Orbit und iEX abgesagt wurde, fand auch kein Partnerstand der SOUG statt.

Dank der rigorosen Budgetkontrolle und den gut besuchten Veranstaltungen konnten wir 2004 wieder einen Gewinn erwirtschaften.

Die Mitgliederzahl hat jedoch wiederum leicht abgenommen. Im Geschäftsjahr 2004 sind 69 Personen ein- und 98 Personen ausgetreten. Somit beträgt der Mitgliederstand per Ende 2004 612 Personen.

Ein häufiger Grund für den Austritt aus der SOUG ist, dass die Firmen nicht mehr bereit sind, den Mitgliederbeitrag zu bezahlen. Dieser Umstand stimmt mich etwas nachdenklich. Der Zweck der Swiss Oracle User Group ist die Förderung des Erfahrungs- und Informationsaustausches zwischen den Mitgliedern. Unsere Mitglieder erhalten an unseren Events oder im Newsletter Tipps, Trends und News rund um Oracle. Dieses Wissen ermöglicht dem Einzelnen, bessere Entscheidungen zu treffen, was ja letztlich auch der Firma zugute kommt. Und jedes SOUG-Mitglied erhält 10% Rabatt auf Schulungen. Ich



Swiss Oracle User Group

bin der Meinung, dass dadurch unser Mitgliederbeitrag eigentlich eine gute Investition für die Firmen ist.

#### **Ausblick**

Für das Geschäftsjahr 2005 ist schon wieder einiges geplant. Aufgrund des Zusammenschlusses zwischen PeopleSoft und Oracle laufen Verhandlungen zwischen den beiden User Groups. Ich hoffe, wir können ihnen schon im nächsten Newsletter Neuigkeiten dazu mitteilen. Ebenso werden wieder interessante Special Interest Groups organisiert. Und natürlich erhalten sie weiterhin den Newsletter mit vielen informativen Artikeln.

An dieser Stelle möchte ich alle Mitglieder bitten, uns doch ihre Meinungen, Anliegen und Wünsche mitzuteilen. Ihr Feedback ist uns sehr wichtig, nur so können wir weiterhin ein interessantes Angebot für sie bereitstellen. Ich freue mich auf viele E-mails (sekretariat@soug.ch).

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Bucher'.

Barblina Bucher-Arnet  
SOUG-Präsidentin